



**StadtSportverband
Bergisch Gladbach e.V.**

3. März 2018

Bericht des StadtSportverbandes Bergisch Gladbach (SSV) für die Jahre 2017/2018

Das erste volle Jahr mit neuem 1. Vorsitzenden und neuer Geschäftsführerin geht bald zu Ende. Im April 2017 wurde Dr. Hartmut-Christian Vogel in der Mitgliederversammlung zum 1. Vorsitzenden nachgewählt und Birgit Lamers als Geschäftsführerin bestätigt. Beide Positionen waren zuvor einige Monate unbesetzt, die Vorstandsarbeit ging aber konstant voran. Der ehemalige 1. Vorsitzende Rainer Adolfs wurde in dieser Sitzung zum Ehrenmitglied ernannt. Außerdem gab es einen Gastvortrag von Volker Lemke vom DJK-Sportverband e.V. zum Thema „Inklusion im Verein“.

Mit dem sonst recht konstanten Vorstandsteam und den beiden Neuen startete der SSV mit folgenden Haupt-Zielsetzungen in das Jahr 2017: Vereinsbeihilfe für Jugendarbeit reaktivieren, „Pakt für den Sport“ umsetzen, Mitarbeit am FNP, Wasserflächen-Entwicklung überwachen.

Die Problematik um die Wasserflächen in Bergisch Gladbach zeigte sich leider unerwartet schnell und sehr deutlich. Der dauerhaft ängstliche Blick auf das Bad am Mohnweg wurde plötzlich auf das Hans-Zanders-Bad gelenkt. Statische Probleme machten eine mehrmonatige Schließung notwendig. Zwar haben Bäder GmbH und Stadt ausgesprochen zügig das Bad wieder instandgesetzt und erfreulich viele Ausgleichsangebote in anderen Schwimmstädten geschaffen, viele Vereine haben aber massiv unter dem Mitgliederaustritt durch das geschlossenen Schwimmbad gelitten und viele Bürger mussten auf ihren gewohnten Sport und Kinder auf Schwimmerlernung verzichten. Insgesamt ist der Schwimmsport mit einem blauen Auge davongekommen, die Situation bleibt aber sehr angespannt, da das Bad im Mohnweg weiter von der dauerhaften Schließung bedroht ist. Mittelfristig braucht die Stadt Bergisch Gladbach hier nicht nur Flickschusterei, sondern eine nachhaltige Lösung.

Beim FNP hat sich der SSV durch Eingaben bei Herrn Flügge, 1. Beigeordneter und Stadtbaurat eingebracht. Diese basierten auf intensiver Beschäftigung mit den Unterlagen und auf einem informativen Gespräch mit Frau Wibke Krause in einer Vorstandssitzung. Weiterhin wird der SSV beobachten, ob mit zunehmender Bebauung/Bevölkerung auch die Sportflächen zunehmen.

Zum Pakt für den Sport und zur Wiedereinführung der Jugendbeihilfe brachte der SSV eigene Anträge ein und ging selbst mit gutem Beispiel voran. Vier mal 500 € zur Förderung der Jugend stellte der SSV aus Spendengeldern zur Verfügung. Für 2018 ist eine Neuauflage dieses Jugendförderpreises geplant. Der SSV ist sehr erfreut, dass sowohl der Antrag auf die Wiedereinführung der Jugendförderung als auch zur direkten Vergabe von einem Drittel der Mittel aus der Sportpauschale des Landes NRW an Vereine positiv beschieden wurden. Aktuell erarbeiten der Fachbereich 4 und der SSV Fördergrundsätze zur Vergabe dieser Mittel. Der Wunsch nach Wiedereinführung der Unterhaltsbeihilfe für vereinseigenen erstellte und der Öffentlichkeit zugängliche Sportstätten, die keine Kunstrasenplätze sind, ist noch nicht gelungen. Die Sportverwaltung entwickelte aber im letzten Jahr ein Trägermodell für Vereine die Kunstrasenplätze unterhalten, welches der SSV sehr begrüßt. Sehr erfreut ist der SSV auch über die Lösung zwischen dem ESV Bergisch Gladbach e.V. und der Stadt zum Betrieb der Eissportarena und hofft auf eine dauerhafte Lösung.

An der Mitgliederbefragung nahmen über die Hälfte der Bergisch Gladbacher Sportvereine teil. Den Mitgliedsvereinen ist die Vertretung durch den SSV gegenüber Behörden und der Stadt, insbesondere die Einflussnahme auf die Einrichtung/Bereitstellung von Sporteinrichtungen besonders wichtig. Allerdings sahen die Vereine in der Erfüllung dieser gewünschten Aufgaben noch Entwicklungspotential. Des Weiteren hat der SSV aus der Umfrage die Notwendigkeit einer verbesserten Kommunikation untereinander erkannt. So soll nun unter anderem die Homepage erneuert werden. Erste Entwürfe wurden vorgestellt. Auch wird z. B. am 11. März 2018 ein erster Bergisch Gladbacher Sport-Frühstücken stattfinden.

Im Dezember 2017 verstarb der ehemalige, langjährige Leiter des Sportamtes und auch Ehrenmitglied des SSV, Herr Albert Treckmann. Ihm hat der Sport in Bergisch Gladbach viel zu verdanken. Seine Kondolenzspenden werden wir für die Jugendarbeit im Sport in Bergisch Gladbach einsetzen.

Selbstverständlich ist der SSV auch weiterhin seinen Aufgaben als Mitveranstalter der Sportlehre, bei Jubiläen und Ehrungen und als Mitglied im Aufsichtsrat der Bürgerhaus Bergischer Löwe GmbH nachgekommen.

Für den Stadtsportverband Bergisch Gladbach



Felix Bertenrath

2. stellvertr. Vorsitzender